

## Entscheidung in Zürich

Gräser steht im Winter 1900 vor einer schweren Entscheidung: Soll er zurück nach Siebenbürgen, wo seine Musterung fällig ist? Er weiß, dass er den Militärdienst verweigern muss, dann aber droht ihm Gefängnis und völlige soziale Ausgrenzung. In seiner Not hofft er, dass Friedrich von Spaun, sein Mitjünger bei Diefenbach, sich ihm anschließen werde. Er würde dann wenigstens nicht allein sein. Aber Friedrich lässt nicht von sich hören. Gusto will trotzdem zurück nach Siebenbürgen, in seine Heimat, zu seiner Familie. Doch dazu kommt es nicht. Er wählt zunächst einen Umweg, wandert nach Frankreich, nach Paris. Erst ein Jahr später, im Sommer 1901, wagt er dann doch den Schritt ins Unvermeidliche - und wird tatsächlich zu Festungshaft verurteilt.

Gustav Arthur Gräser aus Zürich an Friedrich von Spaun in Triest, 2. Februar 1900:

GRÄSER  
Zürich 2. Feb. 1900

Meine Stellungzeit ist nahe, doch  
flieh ich nicht es wäre nicht gut  
von mir. Denn ich wäre gefangen  
und nicht frei. Dienen kann ich  
keinen Ketten. Es winkt mir  
zwar die Festung aber besser  
ist es als auf lange Dauer  
unfrei zu sein in der Bewegung.  
Deutschland ist doch mein  
liebtes Land wie soll ich es missen?  
Und dann die Berge u. Wälder  
meiner Heimat mein mein.  
Ich gehe am 1. 1. Deshalb bin  
ich nun kurze Zeit noch hier,  
Wie stehts mit euch ? ? ? ?  
Ich warte sehr!  
Oder soll ich nicht warten?  
Lasst mich wissen.

Es mir noch nicht entschieden ob ich die 1000...  
meine Mutter schreibt die 1000...

Meine Stellung ist nahe, doch flieh ich nicht,  
es wäre nicht gut von mir.

Denn ich wäre gefangen und nicht frei.

Dienen kann ich keinen Ketten.

Es winkt mir zwar die Festung,  
aber besser ist es als auf lange Dauer  
unfrei zu sein in der Bewegung.

**Deutschland ist doch mein liebstes Land,  
wie soll ich es missen?  
Und dann die Berge und Wälder  
meiner Heimat - nein, nein.  
Ich gehe zurück. Deshalb bin ich  
nur kurze Zeit noch hier.  
Wie stehts mit Euch????  
Ich warte sehr!  
Oder soll ich nicht warten?  
Lasst mich wissen.**